



Lecithin

Grundstoff gem. Art. 23 der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009

[Durchführungsverordnung \(EU\) Nr. 1116/2015](#)
[Beurteilungsbericht für den Grundstoff *Lecithin*](#)

Beginn der Genehmigung: 01.07.2015

Wirkungstyp: Fungizid

Identität:

Lecithine sind eine Gruppe chemischer Verbindungen, die sogenannten Phosphatidylcholine. Dabei handelt es sich um Phospholipide, die sich aus Fettsäuren, Glycerin, Phosphorsäure und Cholin zusammensetzen. Wegen seines bipolaren Aufbaus ist Lecithin ein wichtiger Bestandteil der Zellmembran tierischer und pflanzlicher Lebewesen.

Lecithin wird überwiegend aus der Sojabohne gewonnen und ist in der EU als Lebensmittelzusatzstoff (E 322) für Lebensmittel zugelassen.

Zubereitung:

Verwendet wird eine Lösung mit kaltem Wasser. Je nach Anwendung werden 75 – 200 g Lecithin in 100 l Wasser gelöst.

Genehmigte Anwendungen:

Kultur/ Objekt	Schadorganismus/ Zweckbestimmung	Anwendungsbereich	Menge Grundstoff pro 100 l Wasser	Wasser- aufwand pro Anwendung	Anwendungs- zeitpunkt	Anzahl der Anwendungen	Zeitlicher Abstand zwischen den Anwendungen	Wartezeit nach der letzten Anwendung	Anwendungs- art
Apfel, Pfirsich	Pfirsichkräusel- krankheit (<i>Taphrina deformans</i>)	Freiland	75 g	500 - 1000 l/ha	Vom Ende des Knospenschwellen s etwa 90 % der sortentypischen Fruchtgröße erreicht	3 - 12	5 Tage	5 Tage	Spritzen
	Echter Mehltau (<i>Podosphaera leucotricha</i>)								
Stachelbeere	Echter Mehltau (<i>Microsphaera grossulariae</i>)	Freiland	200 g	500 - 1000 l/ha	Von erste Laubblätter spreizen sich ab bis zur fortgeschrittene Fruchtreife	2 - 4	5 Tage	5 Tage	Spritzen
Gemüse wie Gurken	Echter Mehltau (<i>Podosphaera xhantii</i>)	Freiland und unter Glas	150 g	1000 - 1500 l/ha	Von Keimblätter voll entfaltet bis zur Vollreife	2 - 6	5 Tage	5 Tage	Spritzen
Salat	Echter Mehltau (<i>Erysiphe cichoracearum</i>)	Freiland und unter Glas	150 g	1000 - 1500 l/ha	Von Keimblätter voll entfaltet bis zu vollreife Samen	2	7 Tage	5 Tage	Spritzen
Feldsalat	Echter Mehltau (<i>Erysiphe polyphaga</i>)	Freiland und unter Glas	150 g	1000 - 1500 l/ha	Von Keimblätter voll entfaltet bis zu vollreife Samen	1	---	5 Tage	Spritzen
Tomaten	Braunfäule (<i>Phytophthora infestans</i>)	Freiland und unter Glas	150 g	1000 - 1500 l/ha	Von Keimblätter voll entfaltet bis zur Vollreife	2 - 6	7 Tage	5 Tage	Spritzen
Endivie	Blattflecken- krankheit (<i>Alternaria cichorii</i>)	Freiland und unter Glas	150 g	1000 - 1500 l/ha	Von Keimblätter voll entfaltet bis zu vollreife Samen	2 - 6	7 Tage	5 Tage	Spritzen

Zierpflanzen (besonders Rosen)	Mehltau und andere Pilzkrankheiten	Freiland und unter Glas	75 g	100 – 300 l/ha	Von Erste Laubblätter sichtbar bis zur Vollreife	3 - 12	5 Tage	5 Tage	Spritzen
Weinreben	Falscher Mehltau (<i>Plasmopara viticola</i>) Echter Mehltau (<i>Erysiphe necator</i>)	Freiland	75 g	100 – 300 l/ha	Von Erstes Laubblatt entfaltet bis zum Weichwerden der Beeren	3 - 12	5 Tage	30 Tage	Spritzen